



Den ersten Wochengottesdienst am 8. Januar 2025 hielt Apostel René Follmann in der Gemeinde Unna-Massen. Zu diesem Festgottesdienst war auch die Kirchengemeinde Unna eingeladen.

Mit dem Fest der Erscheinung Christi (Epiphaniäs) endete am 6. Januar die Weihnachtszeit – ein willkommener Anlass für den Apostel, an die Geburt Christi zum Predigtbeginn zu erinnern.

Christus erleuchtet

Im Gottesdienst ging der Apostel näher auf das Bibelwort aus Johannes 1, 9 ein, in dem Jesus Christus als das wahre Licht bezeichnet wird. Durch Christus können alle Menschen, die in die Welt kommen, erleuchtet werden, um das Heil und auch die Sündhaftigkeit zu erkennen.

Weg der Gnade führt zu Gott

Dabei belässt es Gott aber nicht – so der Apostel –, sondern zeigt den Weg, der zur Gnade und zu Gott führt. Auch Christen sollen als „Kinder des Lichts“ leben und dieses Licht leuchten lassen – indem sie anderen Gutes tun durch Wort, Zuhören und Taten im Sinne des Jahresmottos,

Sakrament der Heiligen Versiegelung gespendet

Ein Höhepunkt des Gottesdienstes war die Spendung des Heiligen Geistes im Sakrament der Heiligen Versiegelung durch den Apostel an Jonathan Wehner (13) aus der Gemeinde Unna. Jonathan hatte – nach Absprache mit seinen Eltern – die Entscheidung getroffen neuapostolisch zu werden.

22. Januar 2025

